

Impfen für Afrika – Entwicklungsarbeit im Südsudan

Tierärzte ohne Grenzen stellen sich in Nottuln vor.

Montag, 5. Mai 2014 19.30 Uhr Alte Amtmannei

Nottuln. Die Friedensinitiative Nottuln (FI) freut sich, am Montag, den 5. Mai 2014 Friederike Schulze Hülshorst von der Organisation „Tierärzte ohne Grenzen“ begrüßen zu dürfen. Die Geschäftsführerin der Organisation für Deutschland und Referentin für Landwirtschaft und Ernährungssicherung wird um 19.30 Uhr in einem Vortrag in der Alten Amtmannei spannende Einblicke in die Arbeit von Tierärzte ohne Grenzen liefern. Die Organisation unterstützt insbesondere Menschen am Horn von Afrika, die von der Tierhaltung leben, und engagiert sich seit vielen Jahren auch im Südsudan mit Projekten. Aufgrund der dramatischen Entwicklungen dort, die bereits Züge eines Völkermordes tragen, wird der Schwerpunkt des Vortrags auf der Arbeit der Organisation im Südsudan liegen.

Daneben wird es auch um die deutschlandweite Spendenaktion „Impfen für Afrika!“ gehen: Tierhalter lassen ihr Haustier am 13. Mai in einer der teilnehmenden Tierarztpraxen impfen. Die Tierärzte spenden anschließend die Hälfte ihrer Einnahmen an Tierärzte ohne Grenzen. Für die Tierhalter entstehen keine zusätzlichen Kosten. Alle registrierten Tierarztpraxen sowie weitere Informationen sind unter www.impfenfuerafrika.de zu finden.



Friederike Schulze Hülshorst war selbst viele Jahre ehrenamtlich bei der Friedensinitiative Nottuln aktiv, als sie noch im Münsterland lebte. Nun kommt sie für den Vortrag eigens aus Berlin angereist.

Die FI lädt dazu alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein.

Mit freundlichem Gruß

Robert Hülsbusch